

## 408255-2024 - Ergebnis

Deutschland – Bauarbeiten – Gemeinde Simmozheim - Neubau Bürgerzentrum mit Mediathek und Kindertagesstätte, Gewerk "Tischlerarbeiten"

OJ S 132/2024 09/07/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Simmozheim

E-Mail: [simmozheim-bauausschreibung@menoldbezler.de](mailto:simmozheim-bauausschreibung@menoldbezler.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Gemeinde Simmozheim - Neubau Bürgerzentrum mit Mediathek und Kindertagesstätte, Gewerk "Tischlerarbeiten"

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung sind Bauarbeiten im Gewerk "Tischlerarbeiten" im Rahmen des Projekts "Neubau Bürgerzentrum mit Mediathek und Kindertagesstätte mit Wohnungen Ortskern Schillerareal, Simmozheim"

Kennung des Verfahrens: 548078fc-ae34-4275-af60-29f0047d98a1

Interne Kennung: 2023/3849

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YMZH3T1

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

### 5. Los

---

#### 5.1. Los: LOT-0002

Titel: Türelemente

Beschreibung: Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens sind Bauarbeiten im Gewerk "Tischlerarbeiten" in den nachfolgend beschriebenen Bauvorhaben. Nähere Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere aus der Leistungsbeschreibung.

Bauvorhaben "Bürgerzentrum": Neubau eines Bürgerzentrums (mit Bürgersaal, Tagescafé, Mediathek und Mehrzweckraum "gemeinnützige Fläche"). Grundfläche westlicher Hauptbaukörper: ca. 11.10m x 24.20m Grundfläche eingeschossiger Zwischenbereich: ca. 5.00m x 12.40m Grundfläche östlicher Hauptbaukörper: ca. 7.60m x 12.40m Grundfläche Außenlager: ca. 17.90m x 3.50m Das Gebäude ist als zwei Hauptbaukörper geplant, die über einen gemeinsamen Sockelbau miteinander verbunden sind. Das Sockelgeschoss öffnet sich nach Süden zum Dorfplatz und liegt nach Norden komplett im Erdreich. Nach Südosten schließt in Verlängerung des Sockelgeschosses das Außenlager an, das ebenfalls den Geländesprung von einem Geschoss aufnimmt und von Norden und Osten erdbedeckt und begehbar ist. Der westliche Hauptbaukörper hat 3 Mediatheksebenen über dem Sockelgeschoss. Der östliche Hauptbaukörper hat eine Ebene über dem Sockelgeschoss, in dem sich ein gemeinschaftlich genutzter Mehrzweckraum mit Nebenräumen befindet sowie eine Technikfläche im Dachraum, wo die Lüftungsanlage der Küche verortet ist. Kenngrößen: BGF (BGF r+s): ca. 1.365 m<sup>2</sup> BRI (BRI r+s): ca. 5.290 m<sup>3</sup> NRF: NUF: ca. 835 m<sup>2</sup> TF+VF: ca. 200 m<sup>2</sup>

Bauvorhaben "Kindertagesstätte und Wohnen": Neubau einer 2-gruppigen Kindertagesstätte und Mehrzweckraum im Erdgeschoss sowie zwei geförderten Wohneinheiten im Dachgeschoss. Grundfläche nördlicher Baukörper (Satteldach): ca. 10.00m x 21.90m Grundfläche südlicher Baukörper (Flachdach): ca. 17.80m x 9.00m Die Haupteinschließung von Kindertagesstätte und Mehrzweckraum erfolgt über den zentralen Foyer Eingang auf Dorfplatzebene. Der Mehrzweckraum und die angegliederten Nebenräume sind direkt an den Eingangsbereich angebunden. Die Kindertagesstätte wird über ein separates Foyer erschlossen, an das Verwaltungs- und Nebenräume angegliedert sind. Über eine freistehende Treppe kommt man vom Foyer in einen großzügigen Spielflur an den die Gruppen-, Schlaf- und Sanitärräume sowie Kinder-Werkstatt und Matschgarderobe angeschlossen sind. Die barrierefreie Erschließung erfolgt über einen Aufzug zwischen Foyer und Spielflur. Über die Matschgarderobe im westlichen Gebäudeteil wird der Außenspielbereich erschlossen. Die Wohnungen im Dachgeschoss haben einen separaten Eingang an der Nordfassade und werden über eine einläufige Treppe erschlossen. Bei den Wohnungen handelt es sich um je eine geförderte 2-Zimmer- bzw. 3-Zimmer-Wohnung, die von der Gemeinde Simmozheim vermietet werden sollen. Die Wohnungen orientieren sich mit ihren Wohn-Essbereichen und eingeschnittenen Loggien nach Westen. Kenngrößen: BGF (BGF r+s): ca. 1.165 m<sup>2</sup> BRI (BRI r+s): ca. 3.860 m<sup>3</sup> NRF: NUF: ca. 656 m<sup>2</sup> TF+VF: ca. 94 m<sup>2</sup> Interne Kennung: Los 1

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)  
Land: Deutschland  
Ort im betreffenden Land

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Simmozheim

Beschaffungsdienstleister: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 5.1. Los: LOT-0003

Titel: Holz-Glaswände

Beschreibung: Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens sind Bauarbeiten im Gewerk "Tischlerarbeiten" in den nachfolgend beschriebenen Bauvorhaben. Nähere Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere aus der Leistungsbeschreibung.

Bauvorhaben "Bürgerzentrum": Neubau eines Bürgerzentrums (mit Bürgersaal, Tagescafé, Mediathek und Mehrzweckraum "gemeinnützige Fläche"). Grundfläche westlicher Hauptbaukörper: ca. 11.10m x 24.20m Grundfläche eingeschossiger Zwischenbereich: ca. 5.00m x 12.40m Grundfläche östlicher Hauptbaukörper: ca. 7.60m x 12.40m Grundfläche Außenlager: ca. 17.90m x 3.50m Das Gebäude ist als zwei Hauptbaukörper geplant, die über einen gemeinsamen Sockelbau miteinander verbunden sind. Das Sockelgeschoss öffnet sich nach Süden zum Dorfplatz und liegt nach Norden komplett im Erdreich. Nach Südosten schließt in Verlängerung des Sockelgeschosses das Außenlager an, das ebenfalls den Geländesprung von einem Geschoss aufnimmt und von Norden und Osten erdbedeckt und begehbar ist. Der westliche Hauptbaukörper hat 3 Mediatheksebenen über dem Sockelgeschoss. Der östliche Hauptbaukörper hat eine Ebene über dem Sockelgeschoss, in dem sich ein gemeinschaftlich genutzter Mehrzweckraum mit Nebenräumen befindet sowie eine Technikfläche im Dachraum, wo die Lüftungsanlage der Küche verortet ist. Kenngrößen: BGF (BGF r+s): ca. 1.365 m<sup>2</sup> BRI (BRI r+s): ca. 5.290 m<sup>3</sup> NRF: NUF: ca. 835 m<sup>2</sup> TF+VF: ca. 200 m<sup>2</sup>

Bauvorhaben "Kindertagesstätte und Wohnen": Neubau einer 2-gruppigen Kindertagesstätte und Mehrzweckraum im Erdgeschoss sowie zwei geförderten Wohneinheiten im Dachgeschoss. Grundfläche nördlicher Baukörper (Satteldach): ca. 10.00m x 21.90m Grundfläche südlicher Baukörper (Flachdach): ca. 17.80m x 9.00m Die Haupteinschließung von Kindertagesstätte und Mehrzweckraum erfolgt über den zentralen Foyer Eingang auf Dorfplatzebene. Der Mehrzweckraum und die angegliederten Nebenräume sind direkt an den Eingangsbereich angebunden. Die Kindertagesstätte wird über ein separates Foyer erschlossen, an das Verwaltungs- und Nebenräume angegliedert sind. Über eine freistehende Treppe kommt man vom Foyer in einen großzügigen Spielflur an den die Gruppen-, Schlaf- und Sanitärräume sowie Kinder-Werkstatt und Matschgarderobe angeschlossen sind. Die barrierefreie Erschließung erfolgt über einen Aufzug zwischen Foyer und Spielflur. Über die Matschgarderobe im westlichen Gebäudeteil wird der Außenspielbereich erschlossen. Die Wohnungen im Dachgeschoss haben einen separaten Eingang an der Nordfassade und werden über eine einläufige Treppe erschlossen. Bei den Wohnungen handelt es sich um je eine geförderte 2-Zimmer- bzw. 3-Zimmer-Wohnung, die von der Gemeinde Simmozheim vermietet werden sollen. Die Wohnungen orientieren sich mit ihren Wohn-Essbereichen und eingeschnittenen Loggien nach Westen. Kenngrößen: BGF (BGF r+s): ca. 1.165 m<sup>2</sup> BRI (BRI r+s): ca. 3.860 m<sup>3</sup> NRF: NUF: ca. 656 m<sup>2</sup> TF+VF: ca. 94 m<sup>2</sup>

Interne Kennung: Los 2

### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

### 5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Simmozheim

Beschaffungsdienstleister: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer  
Partnerschaft mbB

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts  
des BMI)

## 5.1. Los: LOT-0004

Titel: WC-Trennwände

Beschreibung: Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens sind Bauarbeiten im Gewerk "Tischlerarbeiten" in den nachfolgend beschriebenen Bauvorhaben. Nähere Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere aus der Leistungsbeschreibung.

Bauvorhaben "Bürgerzentrum": Neubau eines Bürgerzentrums (mit Bürgersaal, Tagescafé, Mediathek und Mehrzweckraum "gemeinnützige Fläche"). Grundfläche westlicher Hauptbaukörper: ca. 11.10m x 24.20m Grundfläche eingeschossiger Zwischenbereich: ca. 5.00m x 12.40m Grundfläche östlicher Hauptbaukörper: ca. 7.60m x 12.40m Grundfläche Außenlager: ca. 17.90m x 3.50m Das Gebäude ist als zwei Hauptbaukörper geplant, die über einen gemeinsamen Sockelbau miteinander verbunden sind. Das Sockelgeschoss öffnet sich nach Süden zum Dorfplatz und liegt nach Norden komplett im Erdreich. Nach Südosten schließt in Verlängerung des Sockelgeschosses das Außenlager an, das ebenfalls den Geländesprung von einem Geschoss aufnimmt und von Norden und Osten erdbedeckt und begehbar ist. Der westliche Hauptbaukörper hat 3 Mediatheksebenen über dem Sockelgeschoss. Der östliche Hauptbaukörper hat eine Ebene über dem Sockelgeschoss, in dem sich ein gemeinschaftlich genutzter Mehrzweckraum mit Nebenräumen befindet sowie eine Technikfläche im Dachraum, wo die Lüftungsanlage der Küche verortet ist. Kenngrößen: BGF (BGF r+s): ca. 1.365 m<sup>2</sup> BRI (BRI r+s): ca. 5.290 m<sup>3</sup> NRF: NUF: ca. 835 m<sup>2</sup> TF+VF: ca. 200 m<sup>2</sup>

Bauvorhaben "Kindertagesstätte und Wohnen": Neubau einer 2-gruppigen Kindertagesstätte und Mehrzweckraum im Erdgeschoss sowie zwei geförderten Wohneinheiten im Dachgeschoss. Grundfläche nördlicher Baukörper (Satteldach): ca. 10.00m x 21.90m Grundfläche südlicher Baukörper (Flachdach): ca. 17.80m x 9.00m Die Haupteinschließung von Kindertagesstätte und Mehrzweckraum erfolgt über den zentralen Foyer Eingang auf Dorfplatzebene. Der Mehrzweckraum und die angegliederten Nebenräume sind direkt an den Eingangsbereich angebunden. Die Kindertagesstätte wird über ein separates Foyer erschlossen, an das Verwaltungs- und Nebenräume angegliedert sind. Über eine freistehende Treppe kommt man vom Foyer in einen großzügigen Spielflur an den die Gruppen-, Schlaf- und Sanitärräume sowie Kinder-Werkstatt und Matschgarderobe angeschlossen sind. Die barrierefreie Erschließung erfolgt über einen Aufzug zwischen Foyer und Spielflur. Über die Matschgarderobe im westlichen Gebäudeteil wird der Außenspielbereich erschlossen. Die Wohnungen im Dachgeschoss haben einen separaten Eingang an der Nordfassade und werden über eine einläufige Treppe erschlossen. Bei den Wohnungen handelt es sich um je eine geförderte 2-Zimmer- bzw. 3-Zimmer-Wohnung, die von der Gemeinde Simmozheim vermietet werden sollen. Die Wohnungen orientieren sich mit ihren Wohn-Essbereichen und eingeschnittenen Loggien nach Westen. Kenngrößen: BGF (BGF r+s): ca. 1.165 m<sup>2</sup> BRI (BRI r+s): ca. 3.860 m<sup>3</sup> NRF: NUF: ca. 656 m<sup>2</sup> TF+VF: ca. 94 m<sup>2</sup>

Interne Kennung: Los 3

### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

### 5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Simmozheim  
Beschaffungsdienstleister: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB  
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 6. Ergebnisse

---

### 6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Nicht veröffentlicht  
Begründungscode: Lauterer Wettbewerb  
Datum der zukünftigen Veröffentlichung: 07/07/2034

#### 6.1.2. Informationen über die Gewinner

##### Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: Peters GmbH & Co. KG  
Offizielle Bezeichnung: Peters GmbH & Co. KG

##### Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002  
Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

#### 6.1.4. Statistische Informationen

##### Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote  
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

### 6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Nicht veröffentlicht  
Begründungscode: Lauterer Wettbewerb  
Datum der zukünftigen Veröffentlichung: 07/07/2034

#### 6.1.2. Informationen über die Gewinner

##### Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: Göbes GmbH  
Offizielle Bezeichnung: Göbes GmbH

##### Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0003  
Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

#### 6.1.4. Statistische Informationen

##### Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote  
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 5

### 6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0004

Status der Preisträgerauswahl: Nicht veröffentlicht  
Begründungscode: Lauterer Wettbewerb  
Datum der zukünftigen Veröffentlichung: 07/07/2034

#### 6.1.2. Informationen über die Gewinner

##### Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: Peters GmbH & Co. KG

Offizielle Bezeichnung: Peters GmbH & Co. KG

**Angebot:**

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0004

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

**6.1.4. Statistische Informationen**

**Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Simmozheim

Registrierungsnummer: 0703352850

Stadt: Simmozheim

Postleitzahl: 75397

Land, Gliederung (NUTS): Calw (DE12A)

Land: Deutschland

E-Mail: [simmozheim-bauausschreibung@menoldbezler.de](mailto:simmozheim-bauausschreibung@menoldbezler.de)

Telefon: 0703352850

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer

Partnerschaft mbB

Registrierungsnummer: PR 155 (Registergericht Stuttgart)

Postanschrift: Stresemannstr. 79

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70191

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: [simmozheim-bauausschreibung@menoldbezler.de](mailto:simmozheim-bauausschreibung@menoldbezler.de)

Telefon: 071186040679

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium  
Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)

Telefon: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Peters GmbH & Co. KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: 06543505640

Postanschrift: Industriestraße 20

Stadt: Sohren

Postleitzahl: 55487

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Hunsrück-Kreis (DEB1D)

Land: Deutschland

E-Mail: [info@peters-gmbh.net](mailto:info@peters-gmbh.net)

Telefon: 06543505640

**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

**Wirtschaftlicher Eigentümer:**

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

**Gewinner dieser Lose: LOT-0002**

**8.1. ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Göbes GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: 06283226940

Postanschrift: Neuer Weg 15

Stadt: Hardheim

Postleitzahl: 74736

Land, Gliederung (NUTS): Neckar-Odenwald-Kreis (DE127)

Land: Deutschland

E-Mail: [info@goebes.de](mailto:info@goebes.de)

Telefon: 06283226940

**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

**Wirtschaftlicher Eigentümer:**

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

**Gewinner dieser Lose: LOT-0003**

**8.1. ORG-0006**

Offizielle Bezeichnung: Peters GmbH & Co. KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: 06543505640

Postanschrift: Industriestraße 20

Stadt: Sohren

Postleitzahl: 55487

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Hunsrück-Kreis (DEB1D)

Land: Deutschland

E-Mail: [info@peters-gmbh.net](mailto:info@peters-gmbh.net)

Telefon: 06543505640

**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

**Wirtschaftlicher Eigentümer:**

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

**Gewinner dieser Lose: LOT-0004**

**8.1. ORG-0007**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

**Informationen zur Bekanntmachung**

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8224c641-698d-4a00-b41e-d8ef313914c7 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/07/2024 10:32:38 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 408255-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 132/2024

Datum der Veröffentlichung: 09/07/2024